

# Veranstaltung



## Heiligenhauser Ori 75

Ausrichter: MSC Heiligenhaus

Samstag, 23. März 2024

Beginn: ab 13:30 Uhr // Ende: ca. 21:00 Uhr

## Team

Anke & Norbert Gries

auf Mitsubishi Pajero



Ausschreibung der Veranstaltung: Orientierungsfahrt Ori 75 in 3 Klassen N / A-AK / B - C

Wir fahren in der Klasse A

Wetter: typisches Aprilwetter mit Graupelschauern

# Teilnehmer Bericht

## **Organisation**

Die Veranstaltung gibt es seit vielen Jahren – immerhin handelt es sich um die 66. Ori des MSC Heiligenhaus. Der Fahrleiter, Hans Grützenbach, ist sehr erfahren und macht ca. 4 Veranstaltungen jährlich und gehört sicherlich zu den Großmeistern im Ori Sport. In diesem Jahr insgesamt 56 Teilnehmer, davon 21 Klasse N, 17 Klasse A/ AK und 18 Klasse B/C sind sicherlich ein Resultat und eine Würdigung der guten Arbeit in der Vergangenheit.

Dies gilt natürlich gleichermaßen für das gesamte Team des MSC Heiligenhaus.

Das Angebot von 3 Klassen erfordert sicherlich einen erheblichen Planungs- und auch Auswertungsaufwand.

Bei der Orga gibt es keinen Grund für Kritik; Nennung per Internet, Starterliste und vorab Infos rechtzeitig per Mail oder im Netz, ausreichende Parkplätze und sehr hilfsbereite Helfer. Sehr gute Location mit genügend Sitzplätzen – der Latte Macchiato war top, Koffeinauffrischung vor Fahrbeginn.

Schöne positive Atmosphäre, obwohl einige Streckenposten schon ziemlich nass geworden sind.

Note: 2 +

## **Strecke**

Sehr gut ausgewählte Strecke, landschaftlich schön mit wenigen Ampeln und Ortsdurchfahrten, im Bergischen. Grundsätzlich eine Region, die sich für solche Veranstaltungen auch sehr gut eignet.

Es gab einige Überschneidungen zu den Vorjahren, die wir aber als unproblematisch empfanden, für uns sehen die Kreuzungen zumindest sehr ähnlich aus.

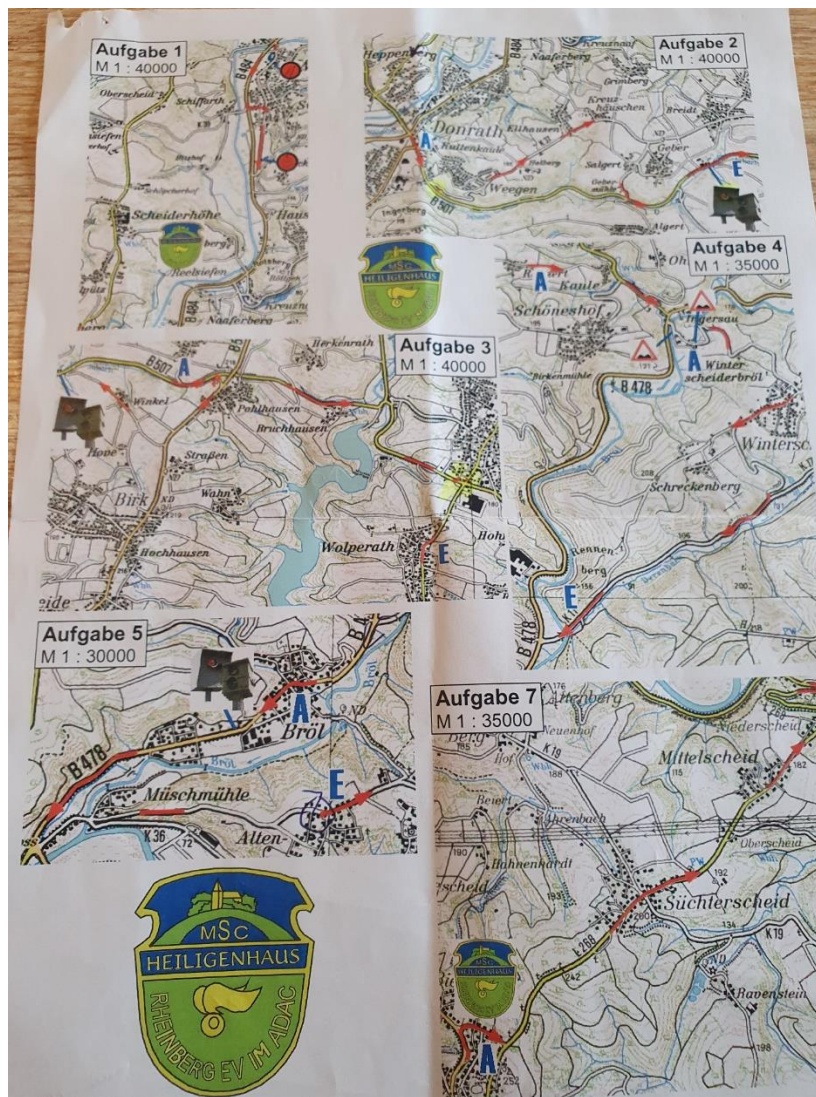
Wetterbedingt keine Hardcore Fahrradfahrer oder Spaziergänger.

Note: 2 +

## **Roadbook**

Roadbook wäre für das Blatt mit bedruckter Vor- und Rückseite sicherlich als Bezeichnung übertrieben. Allerdings waren die einzelnen Kartenausschnitte klar und die Aufgabenteile gut zu erkennen, insoweit also unproblematisch eher rudimentär. Es muss nicht immer ein als Ringbuch gebundenes Roadbook sein.

Eine starke Lupe und gute Augen – bzw. gute Brille – waren zum Erkennen der Fallstricke dringend erforderlich.



Note: 2 -

## Aufgabenstellung

Die Aufgabenstellung war grundsätzlich klar und verständlich. Wenig Stress und Diskussionen im Auto auf der Suche nach dem Sinn der Aufgabe oder was gemeint sein könnte. Grundsätzlich gradlinige Aufgaben ohne Firlefanz.

Die zur Verfügung stehende Zeit entsprach einer Durchschnittsgeschwindigkeit von ca. 30 km/h mit einer zusätzlichen Karenzzeit von 1 Stunde. Kein Team fiel aufgrund der Zeit aus der Wertung.

Für die Platzierung entschied zunächst die Anzahl der Fehlerpunkte, danach die in Anspruch genommene Karenzzeit und erst zu guter Letzt die GLP.

Die GLP war allerdings ein ganz besonderes Schmankehl. Folgende originale Aufgabenstellung war zu beachten: Die Gleichmäßigkeitsprüfung gilt ab dem Start. Es muss ein Schnitt von 15 km/h eingehalten werden. Sie ist ca. 1,5 – 2,5 km lang und das Ziel ist in den Fahrerunterlagen eingezeichnet. Von der besetzten Kontrolle wird Ihnen die Ankunftszeit (Stillstand des Fahrzeugs) in die Bordkarte eingetragen. Folge: Beginn der GLP war also die Übergabe der Fahrerunterlagen an den Beifahrer, während der Fahrer im Auto zur Startzeit lt. Liste die Zeit starten musste.

Natürlich gab es alle möglichen sonstigen Aufgaben, z.B. Striche dürfen nach dem ersten geforderten Befahren nur noch teilweise befahren werden. Daraus resultieren dann natürlich viele Einschränkungen bei bereits befahrenen Streckenteilen.

Im Anschluss an die Fahrt gab es im Ziellokal einen „Trouble – Shouter“ der die Fragen der Teilnehmer beantwortete. Dies sollten sich andere Veranstalter auch überlegen, denn die Teilnehmer sind damit deutlich zufriedener und der Bereich der Auswerter kann ungestörter und vor allem schneller arbeiten.

Note 2 +

### **Verpflegung**

Im Anschluss an die Zielankunft konnte ein Buffet für 13,80 € zugebucht werden. Das Buffet war sehr gut, Qualität und Quantität ohne jegliche Kritik.

Note 1

### **Auswertung**

Die Auswertung erfolgte zügig und war nachvollziehbar. Ausgabe der Aufgaben mit Lösung erfolgte relativ schnell, die Siegerehrung danach zeitnah. Bei Reklamationen wurde zugehört und begründete Proteste berücksichtigt.

Ergebnisse sollen am nächsten Tag ins Netz, absolut vorbildlich.

Wir haben diese Veranstaltung als Gesamtsieger der Klasse A/AK abgeschlossen, mit einer fehlenden OK und ohne Karenz.

Note: 2 +

### **Fazit**

Sehr professionell gemachte Veranstaltung. Der Schwierigkeitsgrad war bei der Klasse A / AK wahrscheinlich etwas zu leicht. Durch geringfügig schwierigere Aufgaben lassen sich größere Abstände bei der Auswertung realisieren und der einzelne Fehler fällt nicht so sehr ins Gewicht.

Wobei es für die Veranstalter immer äußerst schwierig ist, das richtige Maß zu finden und die Veranstaltung weder zu leicht noch zu schwer zu machen. Das lässt sich als Ersteller der Aufgaben nicht so leicht einschätzen.

Wir fanden die Veranstaltung sehr gut durchdacht und äußerst positiv. Tatsächlich fahren wir gern in Heiligenhaus. 😊

Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.

**Anke & Norbert Gries**